

Tsipras kritisiert Luftraumverletzungen

Athen. Der griechische Ministerpräsident Alexis Tsipras hat seinen türkischen Amtskollegen Ahmet Davutoglu in flapsigen Kommentaren auf Twitter kritisiert. In Anspielung darauf, dass die Türkei selbst regelmäßig den griechischen Luftraum verletzt, schrieb der griechische Regierungschef nach dem Brüsseler Sondergipfel zur Flüchtlingskrise am Sonntag abend: »An Ministerpräsident Davutoglu: Glücklicherweise sind unsere Piloten nicht so nervös wie eure gegenüber den Russen.«

Griechischen Medien zufolge kam es über dem Ägäischen Meer allein in diesem Jahr rund 1.600 Mal zu Verletzungen des griechischen Luftraums seitens der Türkei und damit zu Scheinkämpfen zwischen türkischen und griechischen Kampfflugzeugen. »Was in der Ägäis passiert, ist unerhört und unglaublich«, twitterte Tipras weiter. Man habe die modernsten Waffensysteme, doch am Boden könne man keine Schleuser fassen, die Menschen im Mittelmeer ertrinken ließen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276380.tsipras-kritisiert-luftraumverletzungen.html>